

Veranstaltungen der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement in Freiburg

Pressemitteilung vom 5. Juli 2004

Die Freiburger Regionalgruppe der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement (GPM) bietet ein umfangreiches Angebot an Veranstaltungen. Es sind vor allem Themen, wie neue Methoden, Normen, Ansätze und Programme für Projektmanager, die hier vorgestellt werden. Darüber hinaus werden auch regelmäßig Themen der sozialen Kompetenz behandelt.

Glückskompetenz für Projektmanager

Projektarbeit fordert den vollen Einsatz von Mitarbeitern und Leitern. Oft wird der Termindruck, die tägliche Leistungsforderung, schier unerträglich.

Wege zum Glück im Arbeitsalltag – dem täglichen Stress zum Trotz – zeigte letzten Samstag Dr. Arthur Hornung bei der GPM-Regionalgruppe in Freiburg auf. Gründend auf neuesten Erkenntnissen der Organisationspsychologie und Glücksforschung entwickelte er seinen Ansatz der Glückskompetenz. Die Teilnehmer des Seminars lernten zu verstehen, wie Stress entsteht und wie Glücksmomente gewonnen werden können.

Erstaunlich, dass überwiegend Frauen glücklich sein wollen. Gegenüber den bisherigen Veranstaltungen war der Anteil weiblicher Besucher dieses Mal ungewöhnlich hoch. Ob damit alte Klischees bestätigt sind, bleibt jedoch zunächst dahingestellt.

Kommende Termine

Nach einer kurzen Sommerpause lädt die Regionalgruppe am 27. September zur nächsten Veranstaltung ein. Project Mapping wird das Thema sein. Strukturen im (vernetzten) Projektmanagement, Abläufe und Handbücher könnten sich in bislang ungekannter Übersichtlichkeit in elektronisch Erstellten Mindmaps gliedern lassen. Eine neu gegründete GPM-Fachgruppe stellt derzeit Möglichkeiten zusammen und wird in Kooperation mit diversen Softwarehäusern Module entwickeln, die das Leben des Projektmanagers vereinfachen sollen.

Auch die nächste Veranstaltung am 10. Oktober beschäftigt sich mit vernetzten Strukturen. Die Steuerung von bekannten Systemen ist in der Regel problemlos. Sobald jedoch Abläufe und deren Konsequenzen im Dunkeln liegen, treten Schwierigkeiten auf. Mit seinem Cynefin Modell zeigt der Referenz Dr. Christian Hauck Möglichkeiten, auch hier Entspannung zu bringen.

Ein auch in der Fachpresse hochgelobtes Opensource-Tool der 21-Learn Line wird am 22. November vorgestellt. E-Lect ist ein Lern- und Informationssystem für Projektpersonal. Möglichkeiten für den Einsatz der Software für Qualifizierungsmaßnahmen und zur Zertifizierungsvorbereitung wird der Referent, Peter Miez-Mangold, aufzeigen.

Am 9. Dezember schließlich beendet die Regionalgruppe das Jahr mit einem weiteren Thema der sozialen Kompetenz. Passend zur besinnlichen Jahreszeit stellt Dr. Theodor Pindl philosophische Impulse für Projektmanager vor.

Die Regionalgruppentreffen finden in der Regel im Projektforum Freiburg, einem der Marktführer in der Ausbildung zum Projektmanagement Fachmann / zur Projektmanagement Fachfrau, statt. Zwar ist der Eintritt üblicherweise kostenfrei, eine Anmeldung ist jedoch trotzdem erwünscht. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie über das Backoffice des Projektforums (Telefon 07664 59734) oder im Internet unter <http://www.projektforum.com>.